

**Isolierende Hydrophobierung
für Bauwerke**



isophob[®]-k

**Geprüft
durch**

MPA NRW. 
Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Ein Produkt der



HYDRO CHEMIE
INT GmbH



Prüfzeugnis Nr.

220008225-10-02

Auftraggeber

Hydro-Chemie INT GmbH
Karlstr.13

45739 Oer-Erkenschwick

Auftragsdatum 06.07.2010

Eingang der Proben 06.07.2010

Auftrag

Prüfung der Wasseraufnahme an behandelten und unbehandelten Porenbeton-Probekörpern,

Probenart

1 Porenbeton-Probekörper
mit **Isophob-K** behandelt

1 Porenbeton-Probekörper
unbehandelt

Probenzahl 2 Stück

Kennzeichnung MPA NRW 205/10

Beschreibung der Prüfungen bzw. zugrunde liegende Vorschriften

Prüfung der Wasseraufnahme an den eingelieferten Porenbeton-Prüfkörpern.

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die (den) oben bezeichnete(n) Proben/Prüfgegenstand. Prüfzeugnisse dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfzeugnisses ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.

Dieses Prüfzeugnis umfasst 3 Seiten

P220008225-10-02-02

1 Probenahme

Zwei Porenbeton-Prüfkörper wurden von einem Beauftragten des Auftraggebers am 06.07.2010 in das MPA NRW Dortmund zur Prüfung eingeliefert.

Ein Probekörper wurde mit **Isophob-K** behandelt und ein Probekörper blieb unbehandelt.

2 Prüfergebnisse

Die Proben wurden unmittelbar nach dem Eingang im MPA NRW gewogen und in einem Trockenschrank bei 70 °C bis zur Massekonstanz getrocknet. Massekonstant bedeutet, dass das Gewicht der Probe bei Lagerung bei 70 °C innerhalb von 24 Stunden nicht mehr als 1 ‰ abnimmt.

Anschließend wurden die Probekörper nach Vorgabe des Herstellers in einem Behälter mit 2 cm Wasserstand eingetaucht. Anschließend wurden in gewissen Zeitabständen die Probekörper aus dem Behälter genommen und gewogen. Durch die Gewichtszunahme wurde festgestellt wie viel Wasser der mit **Isophob-K** behandelte Probekörper aufnimmt und wie viel Wasser der unbehandelte Probekörper aufnimmt.

Die Ergebnisse sind in den nachfolgenden Tabellen aufgeführt.

2.1 Wasseraufnahme

Tabelle 1:

Probe	trocken	1 min	5 min	20 min	30 min	24 Std
unbehandelt in g	1979,7	2093,0	2227,7	2313,0	2343,0	2831,7
mit Isophob-K behandelt in g	1996,1	1998,0	1998,2	1998,5	2000,0	2008,3
unbehandelt in Gew.%	0,0	5,7	12,5	16,8	18,4	43,0
mit Isophob-K behandelt in Gew.%	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,6

3 Zusammenfassung

Ein Vergleich der in Tabelle 1 aufgeführten Prüfwerte zeigt, dass der mit **Isophob-K** behandelte Prüfkörper eine deutlich geringere Wasseraufnahme vorweist als der unbehandelte Prüfkörper.

Dortmund, 22.07.2010

Im Auftrag



Dipl.-Ing. Tayyar Uysal
Sachbearbeiter

